



Zukunft nachhaltig gestalten

Grundsatzklärung Menschenrechte

Inhalt

1. Einleitung	3
2. Standards	5
3. Menschenrechtliche Auswirkungen und damit verbundene Erwartungen	7
4. Wesentliche Prozesse zur Umsetzung menschenrechtlicher Sorgfaltspflichten	10
5. Ziele und Indikatoren zur Wirkungsmessung	12
6. Berichterstattung	13

1 Einleitung

Wir handeln ganzheitlich

Die Union Investment Gruppe gehört zu den größten Fondsgesellschaften in Deutschland. Als aktiver Vermögensmanager bietet Union Investment bedarfsgerechte Anlagelösungen – sowohl für private als auch für institutionelle Investoren.

Für Union Investment gehört Nachhaltigkeit zum genossenschaftlichen Selbstverständnis. Es ist unser Anspruch, langfristig orientiert zu handeln und einen ganzheitlich angelegten Blick auf Märkte, Entwicklungen und die Anforderungen unserer Anlegerinnen und Anleger zu richten. Wir haben eine Nachhaltigkeitsstrategie verabschiedet, die den Rahmen für unser verantwortliches Handeln setzt. Die Achtung der international anerkannten Menschenrechte ist dabei integraler Bestandteil unserer Unternehmenswerte und unserer Strategie. Diese Rechte sind allen Menschen eigen, und wir erkennen an, dass sie miteinander verbunden, voneinander abhängig und unteilbar sind. Während Staaten die Pflicht zukommt, Menschenrechte zu schützen, entspricht es unserem Verständnis, dass Unternehmen die Verantwortung haben, Menschenrechte zu achten.

Als Unternehmen der DZ BANK Gruppe verpflichten wir uns bei Union Investment, Maßnahmen zu ergreifen, um etwaige Menschenrechtsverletzungen im Zusammenhang mit unserer Geschäftstätigkeit und unseren Lieferketten zu erkennen und zu beseitigen. Dabei beziehen wir die Interessen relevanter Stakeholdergruppen ein und versuchen Entscheidungen stets so zu treffen, dass Zielkonflikte offengelegt, sorgfältig abgewogen und möglichst aufgelöst werden.

Diese Grundsatzerklärung zur Achtung der Menschenrechte gilt für alle Gesellschaften der Union Investment Gruppe. Sie ergänzt das [Modern Slavery and Human Trafficking Statement](#), das durch unsere Tochtergesellschaft Union Investment Institutional GmbH jährlich veröffentlicht wird.



2 Standards

Führende nationale und internationale Standards als Orientierung

Über die Anwendung der jeweils gültigen Gesetze und regulatorischen Anforderungen hinaus orientieren wir uns an führenden nationalen und internationalen Standards, die Maßstab für Entscheidungen und unser Handeln sind. Insbesondere stützen wir uns dabei u.a. auf den Internationalen Menschenrechtskodex, die Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO), den UN Global Compact (UNGC), den Deutschen Corporate Governance Kodex sowie die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen. Als Asset Manager orientieren wir uns darüber hinaus an den Grundsätzen verantwortlichen Investierens der Vereinten Nationen (PRI) und den BVI-Wohlverhaltensregeln. Bei der Achtung der Menschenrechte richten wir uns an den Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte der Vereinten Nationen (VN-Leitprinzipien) aus, die einen Meilenstein für die Achtung der Menschenrechte markieren.



3 Menschenrechtliche Auswirkungen und damit verbundene Erwartungen

Als Arbeitgeber, Auftraggeber und Asset Manager verantwortungsvoll handeln

Menschenrechtliche Auswirkungen können insbesondere durch unsere Entscheidungen und Handlungen in den Rollen als Arbeitgeber, Auftraggeber und Asset Manager entstehen. Für jede dieser Rollen wurden vorrangige menschenrechtliche Risiken abgeleitet. Der Fokus liegt hierbei auf Arbeitsrechten, Arbeitssicherheit, Diskriminierung, Korruption, Geldwäsche sowie Leben und Gesundheit. Die vorrangigen menschenrechtlichen Risiken wurden mit bestehenden Prozessen abgeglichen und Bedarf für kontinuierliche Verbesserung wurde identifiziert. Entsprechende Maßnahmen werden sukzessive umgesetzt.

Arbeitgeber

Diversität ist in unserer Kultur verankert, denn wir sind überzeugt, dass vielfältige Teams erfolgreicher sind. Unabhängig von kulturellem Hintergrund, Nationalität, ethnischer Zugehörigkeit, Geschlecht, sexueller Orientierung, Behinderung, Religion oder Alter möchten wir die am besten geeigneten Mitarbeitenden für Union Investment gewinnen, fördern und langfristig an uns binden. Unsere Verpflichtung zu Diversität und Vorurteilsfreiheit ist in unserer [Diversity Policy](#) dokumentiert.

Der Umgang mit unseren Mitarbeitenden ist geprägt durch Wertschätzung und ein partnerschaftliches Miteinander. Grundsätze zur Auswahl, Vergütung und Entwicklung unserer Mitarbeitenden, zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf und zur Gesundheitsprävention sowie Regelungen zur Vermeidung von Korruption enthalten der [Nachhaltigkeitskodex von Union Investment](#) und die [Allgemeine Interessenkonflikt Policy](#).

Auftraggeber

Union Investment bekennt sich bei der weltweiten Geschäftstätigkeit zu den höchsten ethischen Standards und wir erwarten von unseren Geschäftspartnern und Lieferanten, dass sie dieselben Werte einhalten. Für die Beschaffung und Dienstleistungsauswahl unserer Unternehmensgruppe berücksichtigen wir ökologische und soziale Gesichtspunkte. Wir erwarten, dass Auftragnehmer auch für die Einhaltung dieser Anforderungen durch ihre Lieferanten und Subunternehmer Sorge tragen, diese thematisieren und abfragen. Entsprechende Grundsätze enthält der [Nachhaltigkeitskodex von Union Investment](#). Konkrete Anforderungen sind in den [Nachhaltigkeitsanforderungen für Lieferanten der DZ BANK Gruppe](#) formuliert.

Asset Manager

Für uns als Asset Manager mit Verantwortung für treuhänderisch verwaltete Gelder ist es wichtig, bei allen Investitionen auf die Einhaltung der Menschenrechte zu achten, um rechtliche Vorgaben zu erfüllen, aber auch um Klage- und Reputationsrisiken zu minimieren. Im Portfoliomanagement haben wir daher entsprechende Prozesse für das Monitoring und Management menschenrechtlicher Risiken im Anlageuniversum etabliert. So sind Menschenrechtsfragen fester Bestandteil des Engagement-Dialogs mit Unternehmen und bei der Ausübung des Stimmrechts auf Hauptversammlungen. Übergeordnetes Ziel ist, eine positive Veränderung zu bewirken.

Über die Beachtung der jeweils einschlägigen geltenden Gesetze und regulatorischen Anforderungen hinaus orientieren wir uns mit unserem Ansatz für verantwortliches Investieren an führenden nationalen und internationalen Standards, die uns als Maßstab für unser Handeln dienen. Details sind in unserer [Leitlinie für verantwortliches Investieren](#) festgehalten.

Im Engagement berücksichtigen und unterstützen wir übergeordnet weitere ausgewählte Standards, Zertifizierungen und Initiativen und fordern soweit möglich deren Einhaltung von den Unternehmen ein (z.B. VN-Leitprinzipien). Darüber hinaus erwarten wir von den Unternehmen, dass die sektorspezifischen Standards und Initiativen eingehalten werden, dass sie ihre sozialen Interaktionen mit allen Stakeholdern nachhaltig, transparent und fair gestalten und ein gut funktionierendes Corporate-Governance-System implementieren, das die Interessen aller Stakeholder ausgewogen berücksichtigt. Konkrete Erwartungen und Anforderungen enthält die [Union Investment Engagement Policy](#).

Bei der Zusammensetzung des Vorstands und des Aufsichtsrats soll auf eine angemessene Vielfalt (Diversity) geachtet werden. Verstöße des Unternehmens gegen internationale Standards und Normen in den Bereichen Umwelt, Menschenrechte und Arbeitsrechte, wie beispielsweise den UN Global Compact oder vergleichbare Abkommen, sieht Union Investment kritisch und berücksichtigt dies innerhalb des Abstimmungsverhaltens. Entsprechende Erwartungen und Anforderungen sind in unserer [Proxy Voting Policy](#) festgehalten.

4 Wesentliche Prozesse zur Umsetzung menschenrechtlicher Sorgfaltspflichten

Nachhaltigkeit ist bei Union Investment fest verankert und wird gruppenweit einheitlich gesteuert und umgesetzt

Arbeitgeber

Nationale und europäische Gesetzesgrundlagen sowie die mit unseren Arbeitnehmervertretungen zu unterschiedlichen Themenstellungen abgeschlossenen Betriebsvereinbarungen bilden den formalen Rahmen für unsere Personalarbeit. Nicht erst seit der Einführung des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) werden alle personalwirtschaftlichen Prozesse und Instrumente bspw. im Rahmen von Auswahl-, Personalentwicklungs- oder Vergütungsentscheidungen in Hinblick auf das Thema „etwaige Ungleichbehandlung/Diskriminierung am Arbeitsplatz“ regelmäßig überprüft. Bei Verdachtsfällen steht eine zentrale Beschwerdestelle zur Verfügung, eingehende Fälle werden intensiv und individuell geprüft.

Auftraggeber

Im Rahmen unseres Ansatzes für nachhaltige Lieferantenentwicklung ermitteln wir regelmäßig Dienstleister und Lieferanten mit hoher Nachhaltigkeitsrelevanz und unterstützen deren Weiterentwicklung.

Vor Aufnahme einer Geschäftsbeziehung holen wir von Auftragnehmern eine Erklärung ein, dass sie die Nachhaltigkeitsanforderungen für Lieferanten der DZ BANK Gruppe zur Kenntnis genommen haben, umsetzen und bereit sind, die Einhaltung dieser Anforderungen durch die Abgabe einer Selbstauskunft (Lieferantenfragebogen der DZ BANK Gruppe) zu dokumentieren. Sollte ein Unternehmen der DZ BANK Gruppe konkrete Bedenken

in Hinblick auf die Einhaltung der Nachhaltigkeitsanforderungen durch den Auftragnehmer haben, ist dieser dazu angehalten, es dem betreffenden Unternehmen nach vorheriger Abstimmung mit ihm zu ermöglichen, die Einhaltung der Nachhaltigkeitsvereinbarung bei ihm vor Ort zu überprüfen.

Bei Bedenken bzw. einem Verstoß gegen die Nachhaltigkeitsanforderungen erstellen wir zusammen mit dem Geschäftspartner einen konkreten Maßnahmenplan. Dieser enthält auch ein Eskalationsschema, das im Extremfall bis zur Kündigung der Geschäftsbeziehung reichen kann. Details regeln die [Nachhaltigkeitsanforderungen für Lieferanten der DZ BANK Gruppe](#).

Asset Manager

Ausschlusskriterien, d.h. ethische Mindeststandards, werden auf das gesamte Portfolio angewendet. Seit Einführung der proprietären digitalen Researchplattform SIRIS im Jahr 2013 erfolgt die systematische Verknüpfung externer Daten mit dem internen Research der eigenen Analysten, u.a. um Menschenrechtsaspekte zu bewerten. Als aktiver Asset Manager setzen wir die Erkenntnisse unserer ESG-Analysen in den Wertpapierportfolios um. Im Extremfall kann dies bis zu einem Ausschluss von Emittenten aus dem Anlageuniversum führen, beispielsweise bei gravierenden Verstößen gegen die Prinzipien des UN Global Compact oder gegen die Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO), wenn wir durch Engagement-Dialoge mit Emittenten kein positives Ergebnis erreichen können. Entsprechende Standards und Prozesse erläutern unsere [Leitlinie für verantwortliches Investieren](#) und die [Union Investment Engagement Policy](#).

5 Ziele und Indikatoren zur Wirkungsmessung

Ziel und Maßnahmen zu Nachhaltigkeitsthemen halten wir in unserem [Nachhaltigkeitsprogramm](#) fest. Es wird halbjährlich überprüft, bedarfsweise angepasst und im Rahmen der CSR-Berichterstattung extern kommuniziert.

Für uns als Asset Manager und Auftraggeber ist für unsere Analysen von zentraler Bedeutung, wie gut Unternehmen in Hinblick auf die ESG-Faktoren und das Risikomanagement aufgestellt sind. Dies schließt menschenrechtliche Risiken ein. Im Speziellen werden einzelne Teilbereiche aufgegriffen, analysiert und mit den Unternehmen diskutiert. Wie in der [Union Investment Engagement Policy](#) beschrieben ist das Ziel, Kriterien zu hinterfragen und langfristig zu verbessern. Im Einzelnen handelt es sich hierbei u.a. um die folgenden Aspekte:

- Guidelines (Governance): Das Unternehmen sollte klare Richtlinien im Umgang mit nachhaltigen Themen wie Menschenrechten, Umweltverhalten und Korruptionsprävention entwickeln. Die Selbstverpflichtung („Commitment“) zu einer nachhaltigen Unternehmensstrategie muss deutlich sein
- Due Diligence: Das Unternehmen hat die Sorgfaltspflicht, die Wirksamkeit der implementierten Mechanismen, Systeme und Prozesse im Unternehmen und in der Wertschöpfungskette zu überprüfen und zu überwachen

6 Berichterstattung

Union Investment berichtet im Rahmen des [Geschäfts- und CSR-Berichts](#) regelmäßig zu Nachhaltigkeitsthemen, darunter auch zur Achtung der Menschenrechte.



Herausgeber:

Union Asset Management Holding AG
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main

Telefon 49 69 58998-6060
Fax 49 69 58999-9000

E-mail: service@union-investment.de
www.unternehmen.union-investment.de

Stand: **23. Juli 2021**

Rechtliche Hinweise

Dieses Dokument ist als Information über unsere internen Grundsätze gedacht. Es wurde von der Union Investment Management Holding AG mit Sorgfalt entworfen und hergestellt, dennoch übernimmt Union Investment keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit. Die Inhalte dieses Dokuments stellen keine Handlungsempfehlung dar, sie ersetzen weder die individuelle Anlageberatung durch die Bank noch die individuelle, qualifizierte Steuerberatung. Union Investment übernimmt keine Haftung für etwaige Schäden oder Verluste, die direkt oder indirekt aus der Verteilung oder der Verwendung dieses Dokuments oder seiner Inhalte entstehen.

Kontakt: Union Asset Management Holding AG, Weißfrauenstraße 7,
60311 Frankfurt/Main, Tel: +49 69 58998-6060

Stand aller Informationen, Darstellungen und Erläuterungen: **23. Juli 2021**, soweit nicht anders angegeben.